

Felix Dörmann (1870-1928)

## 'Wohl – zu der wilden Herrlichkeit'

Wohl – zu der wilden Herrlichkeit  
Der dunkelbraunen Augen,  
Mag das verschwieg'ne, bange Leid  
Der schwarzen Rose taugen.

5 O flicht in's Haar die Rose sacht,  
Und küß' mich fest und lang –  
Dann zittert aus der weiten Nacht  
Ein jauchzender Gesang.

*(41 words)*

*Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/doermann/gelaecht/chap001.html>*